

Juli 2025 bis Oktober 2025

Kirchengemeinde
**An der
Bergkante**



**Ev.-Luth. Kirchengemeinden
Bergkirchen und Oberlübbe-Rothenuffeln**

Vereinigung unserer Kirchengemeinden Neuer Name ab dem 01. Januar 2026

Liebe Gemeindeglieder,

Sie haben es sicherlich schon bemerkt. Aus drei unterschiedlichen Gemeindebriefen ist nun ein neuer, gemeinsamer Gemeindebrief entstanden.

Sicher ist Ihnen auch gleich auf der Titelseite unser neues Logo aufgefallen.

Unsere beiden Kirchengemeinden Bergkirchen und Oberlübbe-Rothennuffeln werden **ab dem 01.01.2026** als neue vereinigte Kirchengemeinde den Namen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde An der Bergkante

tragen.

Dieser Gemeindename wurde in einer gemeinsamen Presbyteriumssitzung beschlossen und vom Landeskirchenamt Bielefeld genehmigt.

Ab dem 01. Januar 2026 lautet die rechtliche Anschrift:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde An der Bergkante Bergkirchener Straße 465a, 32549 Bad Oeynhausen

Weitere Informationen bzgl. Gemeindebüro, Telefonnummern, E-Mail-Adressen etc. werden in dem kommenden Gemeindebrief mitgeteilt.

Im Namen der Presbyterien

Cord Neuhaus
Vorsitzender des
Presbyteriums
der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Bergkirchen



Dieter Maletz
Vorsitzender des
Presbyteriums
der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde
Oberlübbe-Rothennuffeln

Aus drei wird eins: Unser neuer Gemeindebrief ist da!

Liebe Leserin, lieber Leser,

es ist geschafft: Sie halten die erste Auflage unseres neuen Gemeindebriefes in den Händen.

Damit wird auf dem Papier schon deutlich, was ab dem kommenden Jahr auch kirchenrechtliche Realität ist: Aus den bisherigen Kirchengemeinden Bergkirchen und Oberlütbe-Rothenuffeln wird die Kirchengemeinde „An der Bergkante“.

Wir hoffen, dass wir mit diesem Heft einen kleinen Beitrag dazu leisten können, dass wir als Gemeinde noch näher zusammenwachsen.

Auch für uns als Redaktionsteam ist der Zusammenschluss eine Herausforderung: Schließlich müssen wir als neues Team zusammenwachsen, unsere Aufgaben neu finden und gewohnte Prozesse hinterfragen.

Wir bitten daher um Verständnis, wenn es an der einen oder anderen Stelle noch hakt. Doch auch wenn sich sicherlich viel verändert, ist eines geblieben: Wir möchten Sie weiterhin über alle interessanten Geschehnisse informieren und zeigen, wie lebendig und vielfältig das Leben in unserer Kirchengemeinde ist.

Natürlich freuen wir uns auch weiterhin über Ihr Interesse, Ihre konstruktive Kritik sowie Ihre Beiträge und Themenvorschläge. Dafür stellen wir Ihnen schon bald eine eigene E-Mail-Adresse zur Verfügung.

Bis dahin erreichen Sie das Redaktionsteam unter

redaktionsteam@bergkirchen.com.

Für den Druck bitten wir darum, Texte möglichst als Word-Datei und Bilder getrennt in hoher Auflösung (mindestens 1 MB, besser 2–3 MB) im JPG-Format zu senden. Das erleichtert uns die Arbeit ungemein.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Entdecken des neuen Gemeindebriefs.

Ihr Redaktionsteam „An der Bergkante“

Gottes Dienst und Nächsten Dienst

Eine Frau ruft mich erbost an. Ihr Mann ist vor Wochen verstorben und konnte endlich am 4. Advent in einem relativ „normalen, also traditionellen“ Gottesdienst abgekündigt werden. Dass in dem Gottesdienst ein Konfirmand getauft wird, ist der Familie bekannt, bestattet hat den Mann ein Kollege.

Nach dem Gottesdienst der Anruf: „So ein furchtbarer Gottesdienst!“ Als Pfarrerin im Probedienst rutscht mir das Herz tiefer als meine Hose jemals sitzen wird. Die Ehefrau des Verstorbenen zählt auf: Die Predigt fand sie gut, die Liederauswahl hat ihr gefallen, dass ein junger Mann sich taufen lässt, findet sie wunderbar, wie ihr Mann abgekündigt wurde, empfand sie als stimmig und würdig. Der Chor müsste mal noch üben, aber auch rührig, wie die Menschen sich engagieren! ABER; dieses eine Wort in der abgespielten Radioandacht! Das regt sie auf: „Geil“, das sagt man nicht im Gottesdienst!“ Da hätte ich, die Gemeinde, da hätten alle doch auf ihre Trauer Rücksicht nehmen müssen.

Während sie weiterredet, staune ich: Es gibt so vieles, was ihr in dem Gottesdienst gefallen hat! So viel gefällt mir in den Gottesdiensten, die ich besuche, nie. Schon bei Predigt oder Liedauswahl sage ich meistens bei einem von beiden: Nein, nicht meins. Ich finde in jedem Gottesdienst wesentlich mehr als ein Wort, das nicht meinem Geschmack oder Bedürfnis entspricht. Meist ist es ein ganzes Lied, ein kompletter Teil des Gottesdienstes, der Stil, die Wortwahl, die Stimmung oder sogar die Theologie, die ich mir so sehr anders wünsche. Und das manchmal sogar in den Gottesdiensten, die ich halte.

Genau deshalb versuche ich es seit Jahren schon andersherum anzugehen. Ich suche nach dem einen Wort, dem einen Satz, der einen Strophe, dem einen Teil im Gottesdienst, der mich berührt, anregt, vielleicht sogar erstmal irritiert und rechne damit – das ist das, was Jesus mir heute schenkt, womit **Gott mir heute dient**. Und bei dem, was mir nicht gefällt, was ich vielleicht sogar falsch oder misslungen finde, gucke ich mich um und lasse mich in Teilen von Paulus inspirieren.

„Niemand suche das Seine, sondern was dem andern dient.“

1. Kor 10, 24.



Vielleicht ist genau das das Wort, der Satz, der Vers, der Teil des Gottesdienstes, den jemand anderes so sehr mag. So sehr braucht. Und mit dem Gedanken gefällt mir dann auch genau dieses Wort, der Satz, der Stil, den ich vorher so unpassend fand. Und es passiert, was Paulus an anderer Stelle so wunderschön beschreibt:

„...so freuen sich alle Gemeindeglieder mit.“

1. Kor 12,26

Ich gucke mich nicht immer um, manchmal grummel ich auch erst innerlich. Aber bei allem, was ich in den letzten Jahrzehnten gelernt habe über Gottesdienste und Milieuforschung, Mitgliederforschung und vielem mehr, ist mir klar geworden:

Wer regelmäßig einen Gottesdienst besuchen will, wird selten einen erleben, bei dem er oder sie alles gut findet. Wie oft wird mindestens ein Wort Stein des Anstoßes sein. Denn auch unser normaler, traditioneller Gottesdienst mit klassischer Liturgie ist meiner Meinung nach schon lange ein Zielgruppengottesdienst geworden, der sich hier und da zaghaft oder mutig für andere Lieder oder Formen öffnet – und damit nicht selten seine Kernzielgruppe enttäuscht.

Da gibt es nur zwei Möglichkeiten. Mehr getrennte konsequente Zielgruppengottesdienste oder mehr gemeinsame Gottesdienste, in denen unterschiedlichste Musik und Stile aufeinandertreffen.

Bei letzterem kommt man ohne ein weites Herz, das sucht, was dem **Nächsten dient**, schnell an seine Grenzen. Dort werden wahrscheinlich nur Menschen sein, die schon viel Gottesdienst- und Gemeindeerfahrung haben und Meister*innen im „Gönnen“ sind.

Wenn wir jedoch anderen Menschen unserer Gemeinde mit einem Gottesdienst dienen wollen (bzw. Gott dafür einen Weg bereiten wollen), die mit unseren aktuellen Formen nicht erreicht werden, werden wir diese Gottesdienste passgenauer gestalten müssen, damit unsere Einladungen (ehrlich) wirken.

Diese Gottesdienste werden die Sprache der anderen sprechen lernen müssen (1. Kor 9, 20f), noch besser sie werden von den anderen Menschen mitgesprochen.

Ich bin überzeugt, wir sollten für die Zukunft unserer Gottesdienstlandschaft eine kluge Mischung wählen. Auch um diese wertzuschätzen, werden wir die Suche nach dem, womit Gott jedem und jeder Einzelnen UND unseren Nächsten dient, zu einer ständigen geistlichen Übung machen müssen.

Ich hoffe – sie wird nicht zur Zerreißprobe, sondern führt zu mehr Freude und Gottes Dienst im wahrsten Sinne des Wortes.



Katrin Berger

Und natürlich: Als ich nach dem Spaziergang mit dem Hund dann noch später bei der Familie des Konfirmanden zu Besuch war, wurde ich natürlich dafür gefeiert, auch „solche Worte“ in der Kirche zu sagen...



Herzliche Einladung zum Tauffest!

Am 31.08.2025 um 11.00 Uhr

feiern wir an der Wassermühle Bergkirchen gemeinsam die Taufen von Babys, kleinen Kindern, Jugendlichen und gedenken dem fünfjährigen Taufjubiläum.

Eingeladen sind alle Interessierten.

Taufen können noch bis zum 25.07.2025 im jeweiligen Gemeindebüro angemeldet werden.



Wer mag und hat, kann seine Taufkerze mitbringen. Der bunte, generationsübergreifende und erfrischende Outdoor-Gottesdienst wird von Ehrenamtlichen der Gemeinden, der Band des CVJM Oberlübbe und den Pastoralkräften unserer Gemeinde gestaltet.

Adresse: Veranstaltungsort und Fahrradparkplatz
Mühlental 12, 32549 Bad Oeynhausen

Adresse: Autoparkplatz
Wolfshofstraße, 32549 Bad Oeynhausen

Einladung zur Gemeindeversammlung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

**am 21. September 2025,
im Anschluss des Gottesdienstes
in der Bergkirchener Kirche**

Beginn des Gottesdienstes: 9:30 Uhr

Inhalt: aktuelle Situation der Kirchengemeinde

Verpflegung: Kirchkaffee und kalte Getränke

Wir freuen uns auf Euch und Sie!

Euer und Ihr Presbyterium



Zukunftskonferenz am 06. 40 % der Gebäudekosten sollen einges

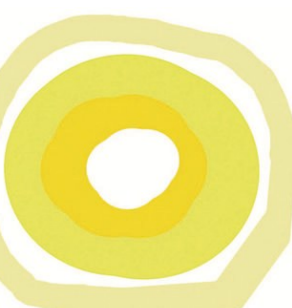
Alle Gemeindeglieder und Bürger*Innen hatte der Zukunftsrat des Personalplanungsraums eingeladen.

Nach einer Begrüßung brachte uns Superintendent Michael Mertins auf Stand der beschlossenen Ziele, was das Ziel der Zukunftskonferenz ist und wie der Zeitplan aussieht.

Deshalb hat die Kreissynode im April dieses Jahr beschlossen, dass 40 % der Kosten für die Gebäudestrategie für den Planungsraum, der für die Zukunftskonferenz vorgesehen ist, durch die Kreissynode gedeckt werden sollen.

Das Ziel der Zukunftskonferenz war es, neben der allgemeinen Information und Diskussion über die Gebäudestrategie für den Planungsraum zu ermöglichen.

Den ausführlichen Artikel können Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde Bergkirchen finden.



Gemeindeversammlung im Pfarrbezirk Rothenuffeln-Haddenhausen

Der Bezirksausschuss Rothenuffeln-Haddenhausen lädt zu einer Gemeindeversammlung für den Bereich Rothenuffeln-Haddenhausen ein.

Die Versammlung findet statt

**am Sonntag, 28.09.2025,
im Anschluss an den Gottesdienst
im Gemeindehaus Rothenuffeln**

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Bezirksausschuss Rothenuffeln-Haddenhausen



06.2025 in Haddenhausen spart werden – ein Informationsabend

gs- und Kooperationsraumes auf 18.00 Uhr in das Gemeindehaus in Hadden-

r aktuellen Situation im Blick auf Finanzen und Gebäude; was die Synode bisher hließend aussieht.

en, die durch die Gebäude entstehen, bis 2030 eingespart werden sollen. Hierfür lle unsere Gemeinden passt.

iskussion eine so genannte „Bestandsaufnahme“ aller Gebäude in unserem

ergkirchen www.bergkirchen.com lesen.

Silke Hoffmann und Katrin Berger

Segen für Liebende

"Love is in the Air" schallte es am 14. Februar 2025 durch die Schlosskapelle in Haddenhausen, genauso wie "Soulmate" von Natasha Bedingfield, aber auch "Gott ist gegenwärtig", "Einfach spitze, dass du da bist" oder „Möge die Straße“ uvm.

Von 15.00 - 19.00 Uhr kamen wir aus dem Feiern eigentlich nicht mehr raus. Augen wurden feucht – und Gesichter strahlten.

Von den zehn Paaren/Familien, die sich im Vorfeld angemeldet hatten, kamen am Ende acht, krankheitsbedingt und weil der Wunschtermin nicht mehr einzurichten war. Fünf Paare kamen spontan und warteten geduldig, obwohl die Kapelle gar nicht richtig warm war.

Von unverheirateten jungen Paaren bis zu einer frischgebackenen Oma, die für sich und ihren Enkel (6 Monate alt) einen Segen erbat, war fast alles dabei.

Susanne Potthast und Christian Schwennen spielten und sangen jedem Paar oder Familie pro Segensandacht bis zu vier eigene Stückchen und Volker Mattenklott unterstützte Katrin Berger bei den Segnungen, die jede zwischen 10 und 15 Minuten dauerten.





Neben Bibelvers, persönlichem Dank- und Segensgebet mit anschließendem Segen, enthielt jede Segensfeier zudem Fürbitten und Vaterunser.

Fast alle Liebenden bekamen zum Abschluss eine Erinnerungskarte, die Susanne Potthast liebevoll mit Namen und Vers "Gott denkt an uns und segnet uns" gestaltet hatte.

Auch die Schlosskapelle dekorierte sie innen und außen – schon vor der Tür stand ein wunderbar geschmückter Bogen.

Am Ende waren alle überwältigt und glücklich!

Katrin Berger

Wir laden ein zum Kindergottesdienst in Bergkirchen und Oberlübbe

Für alle Kinder ab 3 Jahren, die Lust haben auf lustige Spiele, neue Lieder, knifflige Aufgaben und spannende Geschichten von Gott und von Jesus!

In **Bergkirchen** treffen wir uns **jeden Sonntag von 11.00 - 12.00 Uhr** im **Gemeindehaus**, Bergkirchener Str. 465, 32549 Bad Oeynhausen.

In **Oberlübbe** treffen wir uns **einmal im Monat von 11.00 - 12.00 Uhr** im **Gemeindehaus**, Korfskamp 4, 32479 Hille.

**Die Termine findet ihr im Gottesdienstplan
in der Mitte dieses Gemeindebriefes!**

Am Sonntag, 31.08.2025, findet ein Taufgedächtnisgottesdienst an der „Schönen Mühle“ in Bergkirchen statt, den beide Kindergottesdienst-Teams mitgestalten.

Wir freuen uns auf neue Gesichter und auf eine Menge Spaß gemeinsam mit Euch!

Die KiGo-Teams aus Bergkirchen und Oberlübbe

Unser neues Konzept der Konfi-Arbeit

Schon vor zwei Jahren haben die Gemeinden die Konfirmandenzeit auf ein Jahr verkürzt.

Vor einem Jahr ist dann der erste Jahrgang mit neuem Programm gestartet. Nun ist die zweite Gruppe gestartet, die ihre Konfi-Zeit nach dem neuen Konzept erlebt. Hier und da haben Sie aus Erzählungen oder dem Gemeindebrief sicher schon von einzelnen Aktionen gehört.

Ich möchte Ihnen und euch aber hier noch einmal das Konzept grob vorstellen:

Die Konfi-Zeit ist auf ein Jahr verkürzt, trotzdem umfasst die Konfirmandenarbeit laut Ordnung mindestens 75 Stunden.

Ziel ist die Konfirmation im Jahr des 14. Geburtstags.

Unser Modell ist bezirksübergreifend, das heißt Konfis aus Bergkirchen-Wulferdingsen, Oberlübbe-Unterlübbe, Rothenuffeln-Haddenhausen treffen zusammen. Bei den gegenwärtigen Zahlen zwischen 40 und 50 Konfis haben wir zwei Gruppen, die sich nach der Mehrheit der Wünsche regelmäßig dienstags nachmittags oder samstags treffen. Die Kirche, in der konfirmiert wird, kann ebenfalls gewählt werden.

Die Gemeindehäuser variieren, so dass alle eine Zeit lang etwas weiter fahren müssen. Dabei liegt die Gestaltung der jeweiligen Gruppenzeit in den Händen der Pastorkräfte und wird nicht abgestimmt.

Außer den regelmäßigen Gruppentreffen gibt es Projekte, Fahrten und Aktionen.

Dieses Jahr werden wir zum Bibeldorf Rietberg fahren und im Anschluss eine Nacht in der Kirche in Bergkirchen verbringen. Nächstes Jahr geht es dann zum Wittekindshof und die Konfi-Fahrt von Freitag bis Sonntag wird wieder am Bückeberg stattfinden.

Im Personalplanungsraum wird es erneut die interaktive Ausstellung „bzw. Gerechtigkeit“ zu besuchen geben und mit den Eltern wird gemeinsam die Konfirmation vorbereitet.



Das Gemeindeleben, und vor allem die Jugendarbeit, lernen die Konfis in ihrem Gemeindepraktikum, das mehrere Treffen beinhaltet (z.B. Kinderbibelwoche, KiGo-Team, Technik-Team, Jungschargruppen uvm.), kennen.

Es wird von den CVJMs organisiert und hat sich im letzten Jahr höchster Beliebtheit bei den Konfis erfreut. Auch Gemeindegottesdienste besuchen und gestalten die Konfis.

Wir schlagen ihnen vor, unterschiedlichste Gottesdienstformen gemeinsam zu besuchen und sie sollen ihre Erfahrungen dann mit Hilfe der sogenannten Konfi-Kiste und Konfi-Fenstern festhalten.

In den Gottesdiensten ihrer Gruppenleitung beteiligen sie sich zudem ganz unterschiedlich und nach deren Planung und Überzeugung.

So gibt es für die Gruppe von Katrin Berger einen Sonntagsgottesdienst, den die Konfi-Gruppe gestaltet – die Konfis in Oberlütke dagegen feiern vor ihrer Konfirmation mit Dieter Maletz weiterhin noch einen Abendmahls-gottesdienst.

Zudem sammeln die Konfis beispielsweise alle mal den Klingelbeutel ein, gestalten die Evangeliums-Lesung als Hörspiel und sprechen eigene Fürbitten.

Insgesamt werden sie so 15-mal in unseren regulären Gottesdiensten (inkl. Kindergottesdienst und Jugendgottesdienst) anwesend sein. Dazu kommen Taufgedächtnisfest, Gottesdienste und Andachten auf den Fahrten und natürlich die Konfirmation.

Größtenteils bleibt die Konfi-Arbeit damit lernmittelfrei (es gibt also kein Kursbuch etc.), denn die Treffen werden durch unterschiedlichste Methoden gestaltet.

Durch das regelmäßige Sprechen des Vaterunsers und Singen geeigneter Lieder werden sich manche Glaubenssätze ins Gedächtnis und Herz einlagern – Abfragen von Sätzen, Versen oder Strophen hat sich in den letzten Jahrzehnten jedoch aus der Konfi-Arbeit (merke: nicht mehr Konfi-Unterricht!) verabschiedet.

Katrin Berger

DANKE für den Eltern-Konfi-Tag!

An ALLE, die in den letzten Monaten Stühle, Stoff und Garn gespendet haben!

Bei den ersten Eltern-Konfi-Tagen haben über 45 Eltern(paare) ihren Kindern Stühle zu ihren Konfirmationssprüchen gestaltet – und das in unter zwei Stunden!

Auf diesen Stühlen haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden dann ihre Konfirmation gefeiert und sie im Anschluss mit nach Hause zum Feiern bekommen. Ohne ihre Sachspenden wäre das nicht möglich gewesen – und ohne Menschen, die diese Stühle abgeholt, zu den richtigen Kirchen transportiert und lackiert haben, auch nicht!

Einige Stühle und Stoffe hatten wir zu viel (Luxus!)– wir werden sie gerne nächstes Jahr weiterverwenden, denn der Eltern-Konfi-Tag war ein Erfolg und soll modifiziert wieder stattfinden.

An zwei Samstagen im März haben Eltern und Konfis sich gemeinsam mit dem Thema „Ein Platz im Leben finden“ beschäftigt.

Denn dabei soll der Konfirmationsspruch und Segen helfen – auch wenn das Leben manchmal eine kippelige Angelegenheit ist, und die Lebensphase der Jugendlichen ganz besonders.

In den getrennten und gemeinsamen Info- und Bastelzeiten sorgten nicht nur Herbert Grönemeyer, Lieder der Konfirmation oder Hot Dogs, sondern auch von den Eltern gebackener Kuchen für Stimmung.

Auch der Blick auf Jesus, der sich schon im Alter von 12 Jahren von seinen Eltern deutlich abnabelte, inspirierte dazu, sich klarzuwerden: Es ist Zeit für eigene Glaubenswege.

Danke auch an alle Ehrenamtlichen und die Spende des CVJM Bergkirchen!

Katrin Berger



... viele Hände = schnelles Ende ...

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder in einer gemeinsamen Aktion rund um die Bergkirchener Kirche die Hecken schneiden.

**Am Samstag, 05. Juli 2025,
treffen wir uns um 8.00 Uhr
in der Kirche. Nach einem
gemeinsamen Impuls geht's los.**

**Laubbesen, Rechen, Forke, etc. -
bitte mitbringen!**



Aufgrund der herausfordernden Lage entlang der zwei Landstraßen L 772 (Richtung Volmerdingsen) und der L774 (Richtung Wulferdingsen) ist in diesem Bereich das Tragen einer Warnweste verpflichtend!

Darüber hinaus ist ein Mindestalter von 16 Jahren Voraussetzung.

Wir bitten um eine kurze Anmeldung bei
Cord Neuhaus, Mobil: 0172 495 19 19.

MINA & Freunde



Blitz

Ich packe meinen Konfi

39 Konfirmandinnen und Konfirmanden (neun Konfis waren leider erkrankt oder aus anderen Gründen abgemeldet), zwei Pfarrpersonen und 15 motivierte ehrenamtliche Mitarbeitende aus drei Pfarrbezirken.

Im Februar war es wieder soweit. Unter dem Motto „**Ist da Jemand?**“ – inspiriert vom Lied der Düsseldorfer Band „Broilers“ gestalteten wir ein buntes und abwechslungsreiches Programm für und mit den Konfis.

Wie ein roter Faden zog sich das Thema durch das Wochenende.

Am ersten Abend lernten sich Konfis und Mitarbeitende bei einem gemeinsamen Spiel kennen und erkundeten bei Dämmerung das großzügige Gelände in Obernkirchen.

Wir fanden erste Gemeinsamkeiten und Unterschiede heraus oder erfuhren von unbekannten Talenten eines Einzelnen.

Ist da jemand?

Bei zwei Abendandachten, einer Bibelarbeit am Samstag und einem gemeinsamen Abschlussgottesdienst am Sonntag gingen wir der Frage genauer auf die Spur.

Im Alltag in der Schule, bei der Konfi-Stunde, im Sportverein oder auch beim Einkaufen. Überall begegnen uns Menschen mit denen wir vielleicht in Kontakt kommen.

Es tut gut, wenn wir mit FreundInnen oder Familie unterwegs sind, aber manchmal fühlen wir uns trotzdem alleine.

Wer ist dann da?

Für uns Christen ist ganz klar: Da ist ein Gott, der uns ganz genau kennt, sieht, und unterstützt.

Und das ist es ja auch, was wir den Konfis gerne vermitteln.

Neugierig machen auf diesen unbekannten Gott, den wir nicht sehen können – der aber trotzdem da ist.

ffer und nehme mit ...

Wir beschäftigten uns mit dem Psalm 139 und staunten, wie die Konfis aus ihrer Lebenswelt erzählten und verschiedene Szenen anhand des Psalms kreativ in Kurzfilmen präsentierten.

Gott hält seine schützende Hand über jeden Einzelnen.

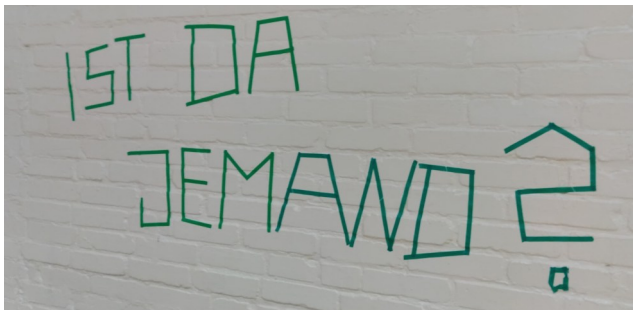
Auch bei weiteren Programmpunkten der Freizeit lernten wir die anderen Konfis und Mitarbeitenden besser kennen.

Am Samstagnachmittag konnten die Konfis zwischen verschiedenen Workshops entscheiden, die die Ehrenamtlichen eigenständig organisierten und planten: Sportspiele wie Ultimate Frisbee etc., Kerzengießen, Vogelfutterhäuschen aus Holz bauen, Spiegel gestalten, ein Escape Game.



Wir kamen in gute Gespräche bei und zwischen den verschiedenen Workshops, erzielten gemeinsam Punkte beim Musikquiz am Samstagabend, oder feierten die Musik und das anschließende Stockbrot am Lagerfeuer.

Alles in allem hatten wir eine gute Gemeinschaft und gingen nach einem gelungenen Wochenende mit Abschlussgottesdienst in der Gewissheit nach Hause, dass Gott bei jedem Einzelnen sein möchte – auch nach der Konfirmation!



DENN:

Da ist jemand!

Lena Stille

5000 Brote – Konfis backen Brote für die Welt

Backen wie eine echte Bäckerin oder ein echter Bäcker und dabei andere unterstützen?

Das geht! Seit 2014 backen Konfi Gruppen in ganz Deutschland mit ihrem lokalen Bäcker Brot zugunsten von Brot für die Welt.

Mit den Spenden werden drei unterschiedliche Ausbildungsprojekte für Jugendliche in den Ländern des Südens (Angola, Vietnam und El Salvador) unterstützt.

Auch unsere Konfis sind dieses Jahr dabei und backen in der Landbäckerei Kleine ein besonderes Brot.

Wir freuen uns sehr und sind der Familie Kostede und Bäckermeister Frank Otto für Zeit, Zutaten, Backraum und Ofen sehr dankbar.

Bitte unterstützen auch Sie die Konfis und vor allem dann die Jugendlichen, die von den Ausbildungsprojekten profitieren und erwerben ein Brot.

Erhältlich sind die Brote **für 4,00 € PLUS pro Stück** im Anschluss an die folgenden Erntedankgottesdienste.

Vorbestellungen sind nicht möglich, aber wir werden Messer bereit haben, um Brot teilen zu können.

21.09.2025: 11.00 Uhr Kirche Rothenuffeln

Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Rothenuffeln

28.09.2025: 11.00 Uhr Kirche Bergkirchen

Familiengottesdienst mit dem Kindergarten Wulferdingsen

05.10.2025: 9.30 Uhr Bergkanten-Erntedankgottesdienst in Oberlütbe

www.5000-Brote.de

Zahlen und Fakten:

Von 2014-2024 haben 61.500 Konfis in 3.500 Aktionen 222.000 Brot gebacken und 1.146.000 € Spenden gesammelt.

„5.000 Brote“ ist eine bundesweite Aktion der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und des Zentralverbandes des Deutschen Bäckerhandwerks.

Die Schirmherrschaft über die Aktion hat: Roland Ermer, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Bäckerhandwerks e. V.

Abgabe von Erntegaben

Zu den jeweiligen Gottesdiensten (siehe links) können Sie an den

Samstagen vor dem entsprechenden Gottesdienst

an den **Gottesdienststätten** in der Zeit

von 10.00 - 13.00 Uhr

Ihre Erntegaben abgeben.

Vielen Dank!



CVJM-Walkingtreff

Lust auf Bewegung in der freien Natur? Spaß an Geselligkeit?

Wir bieten beides und noch einiges mehr. Neben unseren Touren durch Rothenuffeln, sind wir im vergangenen Jahr z. B. zum Wilden Schmied, der Wittekindsburg, im Glacis Minden, durch Haddenhausen, etc. gewalkt.



Unsere Walking-Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 18.15 Uhr am Gemeindehaus Rothenuffeln. Nach einer kurzen Andacht starten wir unsere 1 bis 1½ stündige Walkingtour. In der Adventszeit beenden wir unsere Runden traditionell mit Glühwein und Keksen.

Folgende Termine stehen für dieses Jahr noch an:

01.07.2025 Weser-Promenade

05.08.2025 Badensee Mindener Wald

02.09.2025 Schloßpark Bückeburg

07.10.2025 Wallücke

Für die genannten Termine können sich Zeit- und Startpunkt ändern.

Auskunft zu unserem Walkingtreff erteilt Sonja von Behren

Haben wir Dich
neugierig gemacht?

Wir freuen uns auf
jede(n) neue(n)
Teilnehmer/-in,
unabhängig der
Konfession.



Unsere Jungschar wird 50 Jahre alt

**Rothenuffeln-
Haddenhausen**

Jungschar ist für die meisten von uns nicht nur ein Begriff, sondern steht für einen wertvollen Teil unseres Lebens.

Jungschar bedeutet Gemeinschaft, im Glauben wachsen, Gott kennenlernen und viel Spiel und Spaß.

Über Jahre wurde die Jungschar gefüllt mit Freizeiten, Übernachtungen und Spielen wie Apfeltausch, Seminarspiel, Hockey und Bring me.

Die Jungschar unseres CVJMs wird dieses Jahr **50 Jahre** alt und das feiern wir.
Vom

12. bis 14. September 2025

findet am und um das Gemeindehaus Rothenuffeln unser Jubiläumswochenende statt.

Am Freitag, 12. September 2025, veranstalten wir ein großes Jungscharevent für alle aktuellen Teilnehmer*innen der Jungscharen. Es wird ein großes Spieleprogramm und eine Kinderdisco geben.

Am Samstag, 13. September 2025, werden alle aktuellen und ehemaligen Mitarbeitenden der Jungscharen gefeiert. Wir haben dafür einen gemeinsamen Abend im Gemeindehaus geplant mit Programm, vielen Erinnerungen und einer ausgelassenen Party.

Und um das Jubiläum angemessen abzurunden, enden wir am Sonntagmorgen, **14. September 2025**, mit einem CJVM-Festgottesdienst in der Kirche Rothenuffeln.

Mehr Informationen erhaltet ihr auf der Homepage des CVJM:

cvjm-rothenuffeln-haddenhausen.de

„Vom Wachsen und Staunen“

Im letzten Jahr kam die Frage auf „Wollen wir nicht einmal versuchen einen etwas anderen Gottesdienst auf die Beine zu stellen?“ Frisch, bunt und fröhlich sollte er sein.

Am 02.03.2025 war es dann soweit. Ein Bergkantengottesdienst sollte zeigen, wie diese neue Form des Gottesdienstes angenommen wird. Die Besucherzahl hat die Erwartungen der Organisatorinnen übertroffen. Immer mehr Stühle mussten nachgestellt werden.

Mit dem Chor „Neue Horizonte“ war für die musikalische Unterstützung gesorgt. Mit viel Liebe wurden ausgewählte Lieder geprobt und der Gottesdienst hierdurch bereichert. „Du kannst Musik nicht berühren, aber sie dich“.

Die Predigt wurde durch ein Anspiel ersetzt. Frühjahrsarbeit durch Optimistin und Pessimistin hinterfragt. Im Anschluss folgte ein Interview mit Pfarrer Maletz, der zu diesem Thema, als gelernter Landschaftsgärtner, Gemeinsamkeiten zwischen Glauben und Gartenarbeit herausstellte.

Passend zu dem Thema des Gottesdienstes

**„Siehst du denn nicht, ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht“ (Jesaja 43, 19)**

fand eine Taufe statt.

Nach diesem wunderschönen Gottesdienst wurde zum Kirchkaffe mit selbstgebackenem, herzhaftem Blätterteiggebäck geladen. Bei Essen und Getränken kam es zu sehr netten Gesprächen und die vielen positiven Kommentare haben die Mitwirkenden sehr gefreut.

Also wird weitergemacht. Demnächst wird es ein Familienfrühstück geben und am 2. Advent folgt der nächste Himmelszeitgottesdienst. Wer mitmachen möchte, wir freuen uns über Mithilfe und neue Ideen.

Zum Abschied gab es noch Tüten mit Samenkörnern, damit jeder ausprobieren kann, wie das mit dem Wachsen und Staunen geht.

Liebe Grüße vom Himmelszeitteam

Margit Diehl, Sigrid Oestreich, Ingrid Niederschmidt,
Sabine Haake, Ulrike Hille, Annette Hüske



Ein besonderes Frühstück

27.09.2025
10-12 Uhr
Gemeindehaus
Oberlübbe

Karten 12 Euro
Kinder bis 10 Jahre frei

mit Denkanstößen
von Anke Starnitzke
zum Thema
„Vom Tanzen und
Stolpern“

Wir freuen uns auf einen entspannten Vormittag mit leckerem
Frühstücksbuffet, guten Gedanken, kleinen Aktionen und
Kinderbetreuung.

Karten gibt es in den Gemeindebüros an der Bergkante,
bei Landbäckerei Kleine, Friseur Elke Möller, in der Kaffeeküche
Rothenuffeln und beim Himmelszeitteam.
(Kontakt: 0176 623 823 95)

Geburtstagskaffeetrinken der Jubilare ab dem 80. Lebensjahr im Pfarrbezirk Rothenuffeln-Haddenhausen

Unsere Landeskirche muss sparen. Das hat Auswirkungen bis in unsere Gemeinden. So teilen wir uns in Rothenuffeln und Haddenhausen inzwischen eine Pfarrstelle mit Bergkirchen und Wulferdingsen. Deshalb übernimmt unsere Pfarrerin Katrin Berger vor und hinter dem Berg bereits viele Dienste. Leider ist es dadurch zeitlich nicht möglich, dass sie persönlich alle Jubilare im Alter von 80, 85, 90 Jahren und darüber hinaus, persönlich besucht. Aus diesem Grund wurde beschlossen, zweimal jährlich die betreffenden Jubilare zu einem besonderen Nachmittag einzuladen.

So fand am Freitag, dem 23. Mai 2025 im Gemeindehaus Haddenhausen dieser erste Geburtstags-Kaffee-Nachmittag statt. Alle Jubilare (ab dem 80. Lebensjahr), die in den Monaten Januar bis April 2025 Geburtstag hatten, waren dazu eingeladen. Begleitpersonen durften gern mitgebracht werden. Nach einer musikalischen Begrüßung durch den Posaunenchor und der Begrüßung durch die Presbyterin Susanne Stiehler wurden die Jubilare von Frauen der Frauenhilfe und von Presbytern mit Kaffee und Kuchen bewirtet. In fröhlicher Runde fanden gute Gespräche statt. Giesela Maschmeier las eine lustige Geschichte vor und der Posaunenchor begleitete beim Singen von Volks- und Kirchenliedern. Pfarrerin Katrin Berger hielt eine Andacht und beendete den Nachmittag mit Gebet und Segen. Der Posaunenchor, der musikalisch durch den gesamten Nachmittag begleitet hatte, verabschiedete alle Gäste auch zum Schluss mit einem schönen Musikstück. Viele Rückmeldungen Anwesender, die uns erreichten, waren sehr positiv. Aus diesem Grund werden wir für die Jubilare, die in den Monaten Mai bis September 2025 Geburtstag haben, einen weiteren Geburtstags-Kaffee-Nachmittag anbieten.

**Er wird am Freitag, 26. September 2025,
im Gemeindehaus Haddenhausen stattfinden.**

Liebe Jubilare, merken Sie sich diesen Termin schon einmal vor!



Die Bezirksfrauen der Frauenhilfe werden Sie kurz vorher erinnern, indem Sie Ihnen eine persönliche Einladung in den Briefkasten legen. Die Jubilare, die in den Monaten Oktober bis Dezember Geburtstag haben, werden dann im nächsten Jahr eingeladen. Den Termin geben wir frühzeitig bekannt. Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Presbyterium, der Posaunenchor und die Frauenhilfe

Kaffeetrinken der Geburtskinder ab 80 Jahren

Liebe Gemeindeglieder,

die Welt lebt von ständigen Veränderungen, so auch in unserer Kirchengemeinde Bergkirchen.

Wie Sie ja wissen haben wir in der Kirchengemeinde Bergkirchen nur noch eine zu 50% besetzte Pfarrstelle. Dieses führt unweigerlich zu Einschränkungen lieb gewordener Dienste durch die Pfarrstelleninhaberin. So auch bei dem Besuchsdienst zu Geburtstagen ab dem 80. Lebensjahr.

Aus diesem Grund möchte das Bergkirchener Presbyterium und die Frauenhilfe Bergkirchen Sie zu einem gemeinsamen Geburtstags-Nachmittag bei leckerem Kaffee und Kuchen und musikalischer Begleitung einladen.

Alle Gemeindeglieder die in den Monaten Juli, August und September 2025 ihren 80. oder mehr Geburtstag begehen, sind herzlich eingeladen

am 24. Oktober 2025 in das Bergkirchener Gemeindehaus

zu kommen.

Genauere Einzelheiten entnehmen Sie bitte Ihrer Geburtstagspost!

Raus in die Natur—Waldtage im Kindergarten Rothenuffeln

Wie Kinder Waldtage und Schöpfung als wertvolle Erfahrungen erleben

Heute Morgen haben uns unsere Eltern nicht, wie gewohnt, in den Kindergarten gebracht, sondern zum Treffpunkt für unsere bevorstehenden Waldtage.

Dort warteten bereits die Erzieherinnen und erste Freunde auf uns. Ausgestattet mit Rucksack, Matschhose, Sitzkissen, Frühstück und Cappy sind wir erst einen steilen Weg im Wiehengebirge hochgewandert. Oben, am Ende des Weges angekommen, wählten wir den Platz für die kommenden Tage.

Hier packten wir zunächst unser Sitzkissen aus und setzten uns in einem Kreis zusammen und schauten, wer heute an unserem Waldtag mit dabei ist. Gemeinsam haben wir noch Regeln besprochen, wie wir uns im Wald verhalten sollten.

Anschließend begann unser Morgenkreis mit diesem Fingerspiel:

**1, 2, 3, 4 in den Wald gehen wir.
5, 6, 7, 8 da wird gespielt und gelacht.
9 + 10, ihr werdet sehn, der Waldtag,
der wird wunderschön.**

Nach einem gemeinsamen Frühstücksgebet packten wir unsere Frühstücksdosen mit vielen Köstlichkeiten und unsere Trinkflaschen aus.

Ganz anders, als im Kindergarten, war es bei diesem Frühstück im Wald sehr leise und wir konnten das Zwitschern der Vögel und den Wind in den Bäumen rauschen hören. Nachdem wir alle gestärkt waren, starteten wir unsere Erkundungstour im Wald.





Dabei entdeckten wir einen großen Hügel, von dem wir prima herunterrutschen konnten. Mit einer Erzieherin und einer kleinen Gruppe von Kindern sind wir einmal einen ganz steilen Pfad hochgegangen und kamen auf einen Berghang im Wald, von dem wir eine tolle Aussicht genießen konnten. Als wir von dort oben runterschauten, fühlten wir uns seeehr groß und es duftete ganz herrlich nach Waldmeister.
Das Spielen im Wald war für uns wirklich was ganz Besonderes!

**Wir spielten Schatzsucher und fanden
dabei Glitzersteine und bunte Perlen**

**Wir formten einen riesigen Laubhaufen
und sprangen immer wieder hinein**

Wir ließen uns einen Abhang hinunterrollen

**Wir bauten Steinhügel aus vielen kleinen Steinen,
die wir dort fanden**

**Wir hatten so viel Platz zum Fangen- und
Verstecken spielen**

**Wir konnten uns in den Baumhöhlen ausruhen
und phantasievolle Spiele spielen**

**Wir nutzten die Steine und Stöcker als Werkzeuge
(als Axt, Besen oder Hammer)**

Leider fiel uns beim Spielen im Wald immer wieder auf, dass überall Müll herumlag. Das war nicht sehr schön zu erleben. Wir haben ihn dann aufgesammelt und mit in den Kindergarten genommen und gemeinsam besprochen wie schlecht der Müll im Wald für Tiere und Pflanzen ist.



Leider ging der Waldtag viel zu schnell vorüber und wir packten unsere Rucksäcke zusammen. Gemeinsam machten wir uns auf den Rückweg, der bergab immer viel schneller ging. Am Parkplatz warteten dann schon unsere Eltern auf uns, die uns fröhlich in Empfang nahmen. Das war ein schöner Waldtag.

Waldtage im Kindergarten gewinnen in der frühkindlichen Bildung immer mehr an Bedeutung – nicht nur aus pädagogischer und entwicklungspsychologischer Sicht, sondern auch im religiösen Kontext. Aus christlicher Perspektive können Waldtage im Sinne der Schöpfung eine tiefere Bedeutung erhalten.

Die Schöpfung als Geschenk Gottes: Im christlichen Glauben wird die Welt als Schöpfung Gottes verstanden. Alles, was lebt – Pflanzen, Tiere, Menschen – ist von Gott erschaffen und als „sehr gut“ bezeichnet worden (Genesis 1,31). Wenn Kinder im Wald unterwegs sind, erleben sie diese Schöpfung unmittelbar: das Rascheln der Blätter, das Lichtspiel der Sonne, die Vielfalt der Pflanzen und Tiere. Waldtage ermöglichen so eine tiefe Verbindung zur Schöpfung und fördern ein Staunen über Gottes Werk.

Achtsamkeit und Verantwortung: Die biblische Schöpfungserzählung überträgt dem Menschen die Verantwortung, mit der Schöpfung sorgsam umzugehen (vgl. Genesis 2,15: „Gott nahm den Menschen und setzte ihn in den Garten Eden, damit er ihn bebaue und bewahre.“). Diese Haltung kann bei Waldtagen kindgerecht erfahrbar gemacht werden: z.B. durch sorgsamen Umgang mit Pflanzen und Tieren, Müllvermeidung oder das Lernen von Rücksichtnahme im Umgang mit der Natur.

Gemeinschaft erleben: In der Schöpfung ist der Mensch als soziales Wesen angelegt. Die gemeinsame Zeit im Wald fördert Kooperation, Rücksichtnahme und Zusammenhalt. In der christlichen Pädagogik wird Gemeinschaft als wichtiger Ausdruck von Gottes Liebe verstanden.

Waldtage im Kindergarten sind aus christlicher Sicht mehr als Naturerfahrung – sie sind gelebte Schöpfungsspiritualität. Kinder lernen, Gottes Schöpfung wertzuschätzen, Verantwortung zu übernehmen und sich als Teil eines größeren Ganzen zu verstehen. Diese Erfahrungen können nachhaltig ihre Haltung gegenüber Umwelt, Mitmenschen und Gott prägen.

„Kinder brauchen Engel“ – Mitarbeiter gesucht

Seit 2012 gibt es in unserer Gemeinde das Projekt „Kinder brauchen Engel“.

Dies umfasst an zwei Tagen der Woche eine Hausaufgabenbetreuung (für Grundschulkinder der Grundschule in Wulferdingsen) im Gemeindehaus in Bergkirchen, Nachhilfe von Schülern aus der Mittel- und Oberstufe und bei Bedarf weitere Unterstützung.

Nachdem in und nach Coronazeiten die Hausaufgabenbetreuung fast zum Erliegen kam, gibt es seit zwei Jahren eine lange Warteliste.

Es gibt ein tolles Team von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen im Begrüßungsdienst (für die Übergangszeiten bis zum Mittagessen), im Fahrdienst, in der Küche und als Hausaufgabenbetreuer.

Leider haben wir aus personellen Gründen keine Möglichkeit, mehr Kinder aufzunehmen.



Wer hat Lust und Zeit, sich in diesem Projekt mit einzubringen und uns zu unterstützen?

Vor allem im Bereich Küche und Hausaufgaben sind wir auf der dringenden Suche nach Unterstützung.

Für weitere Infos können Sie sich gern im Gemeindebüro Bergkirchen melden.

PSALM 46,2

Gott ist unsre
Zuversicht und **Stärke.**

Monatsspruch **SEPTEMBER 2025**

Gottesdienste	Kirche Bergkirchen KiGo: Gemeindehaus	Kirche Bergkirchen KiGo: Gemeindehaus
Sonntag, 06.07.2025 3. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Bergkanten-Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 13.07.2025 4. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	09.30 Uhr Bergkanten-Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 20.07.2025 5. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 27.07.2025 6. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 03.08.2025 7. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Bergkanten-Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 10.08.2025 8. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst	09.30 Uhr Bergkanten-Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 17.08.2025 9. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 24.08.2025 10. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Bergkanten-Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 31.08.2025 11. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr Bergkanten-Gottesdienst	
Sonntag, 07.09.2025 12. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	Kein Gottesdienst
Sonntag, 14.09.2025 13. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	Kein Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 21.09.2025 14. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl 11.00 Uhr Kindergottesdienst	11.00 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 28.09.2025 15. Sonntag nach Trinitatis	11.00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit dem Kindergarten	11.00 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 05.10.2025 16. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	09.30 Uhr Bergkanten-Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 12.10.2025 17. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	11.00 Uhr Kindergottesdienst
Freitag, 17.10.2025	10.00 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Gesang	Kein Gottesdienst
Sonntag, 19.10.2025 18. Sonntag nach Trinitatis	Kein Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	10.00 Uhr Familiengottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst
Sonntag, 26.10.2025 19. Sonntag nach Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst	11.00 Uhr Kindergottesdienst
Freitag, 31.10.2025 Reformationstag	19.30 Uhr Gottesdienst	

ne Oberlütbe Gemeindehaus	Kirche Rothenuffeln	Haddenhausen Schlosskapelle
Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Bergkanten- Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Gottesdienst	09.30 Uhr Bergkanten- Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Gottesdienst	Kein Gottesdienst	09.30 Uhr Bergkanten- Gottesdienst
Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Bergkanten- Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Gottesdienst	Kein Gottesdienst	09.30 Uhr Bergkanten- Gottesdienst
Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
enst zum Taufgedächtnis an der „Schönen Mühle“ in Bergkirchen		
Gottesdienst	14.30 Uhr Bergkanten- Gottesdienst mit Ein- führung Michael Vitt	Kein Gottesdienst
Kein Gottesdienst Kindergottesdienst	11.00 Uhr Gottesdienst mit CVJM 50 Jahre Jungschar	Kein Gottesdienst
Gottesdienst	11.00 Uhr Erntedank- Gottesdienst mit dem Kindergarten	Kein Gottesdienst
Gottesdienst	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Kein Gottesdienst
Bergkanten- Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Gottesdienst Kindergottesdienst	Kein Gottesdienst	11.00 Uhr Gottesdienst
Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation	11.00 Uhr Gottesdienst	Kein Gottesdienst
Gottesdienst	09.30 Uhr Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation	Kein Gottesdienst
st an der Moorkante im PPR Hille in der Kirche Hartum		

Besuch aus Tansania

Seit 20 Jahren besteht zwischen der Wichernschule in Minden und der Irente Rainbow School in Tansania eine Partnerschaft. Die Rainbow School ist eine kleine Schule, an der Kinder und Jugendliche mit einer geistigen Behinderung und/oder Autismus beschult werden. In den Usambarabergen hat sie als erste Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ einen Modellcharakter und dient als Vorbild und Ratgeber für Eltern und Lehrer.

Im Rahmen des Partnerschaftsjubiläums konnten mit Unterstützung durch „Brot für die Welt“ und die VEM (Vereinigte Evangelische Mission) sechs LehrerInnen in die Wichernschule eingeladen werden, um im Unterricht zu hospitieren, mit den Mindener KollegInnen zu diskutieren und gemeinsam mit den SchülerInnen und Eltern der Wichernschule ein Afrikafest zu feiern.

Durch enge Kontakte in unsere Gemeinde habe die LehrerInnen auch an einigen Veranstaltungen an der Bergkante teilgenommen. Ein besonderes Highlight war der A Cappella Gesang während des Gottesdienstes an Himmelfahrt im Oberlübber Pfarrgarten. Seit vielen Jahren wird die Rainbow School finanziell durch den Posaunenchor des CVJM Rothenuffeln-Haddenhausen unterstützt. Während einer Chorprobe konnte Thomas Heitkamp der Schulleiterin Juliana Mahundo einen Umschlag überreichen, in dem sich ein Teil der Spenden befand, die der Posaunenchor anlässlich seines Konzertes „Brass goes Hollywood“ erhalten hat. Über diese Spende haben sich die LehrerInnen besonders gefreut, da die Rainbow School zurzeit mit finanziellen Engpässen zu kämpfen hat.



Wer mehr über die Rainbow School, die Arbeit, Unterstützungsmöglichkeiten und die Partnerschaft wissen möchte, kann sich gerne bei Ulrike Heitkamp, ulrike.heitkamp@t-online.de melden.

Birgit Arning

Gemeinsamer Gottesdienst am Himmelfahrtstag

Die guten Erfahrungen aus dem letzten Jahr, einen gemeinsamen Gottesdienst am Himmelfahrtstag im Planungsraum Hille zu veranstalten, waren Ansporn genug auch in diesem Jahr wieder etwas Gemeinsames zu veranstalten.

Auf Grund von Rückmeldungen zum Veranstaltungsort wurde in dieses Jahr der „alte Pfarrgarten“ an der Oberlüber Kirche, zum Festgelände.

Ein vereinigter Posauenchor sorgte für einen beeindruckenden tollen Sound.



Aus den Kreis der Pfarrerschaft im Planungsraum hielt Andreas Wilmsmeier aus der Kirchmengemeinde Hartum-Holzhausen die Predigt.

Im Anschluss des Gottesdienstes konnten sich die Besucherinnen und Besucher bei strahlendem Sonnenschein vor dem Oberlüber Gemeindehaus mit einem westfälischen Mittagessen stärken.

Noch vor Ort kamen viele positive Rückmeldungen zu diesem gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen, so dass es im nächsten Jahr eine weitere gemeinsame Veranstaltung am Himmelfahrtstag geben wird.

Sofern Sie Ideen für einen gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst haben oder ein geeignetes Festgelände im Planungsraum Hille kennen, so melden Sie sich bitte bei mir (Cord Neuhaus, Kontakt siehe unter Kontakte).

Kriterien: öffentlich zugänglich, Stromanschluss, Toiletten, Barrierefrei, Parkmöglichkeiten.

Cord Neuhaus

Ferienprojekt „Singen am Israelsonntag“

Triffst eine der folgenden Aussagen auf dich zu?

- 🎵 Du möchtest (erstmal) in einem Chor singen und suchst ein Projekt, bei dem nach einer festen Anzahl von Proben ein Auftritt folgt und dann das Projekt beendet ist?
- 🎵 Du singst bereits in einem Chor. Dieser macht in den Sommerferien die verdiente Sommerpause, aber du möchtest auch gerne in den Ferien weitersingen?
- 🎵 Du möchtest den Israelsonntag mitgestalten?
- 🎵 Du hast Lust in einem wunderbaren Chor mit richtig coolen Leuten Stücke von Händel bis Gospel zu singen. Nicht nur in den Ferien, sondern eigentlich immer?

Dann bist du beim Ferienprojekt der Kirchengemeinde Bergkirchen genau richtig!

Wir proben in den Sommerferien

ab dem 10.07.2025, jeweils Donnerstags von 19.30 - 21.00 Uhr.

Wenn du nicht zu allen Terminen die Proben besuchen kannst, ist das kein Hinderungsgrund. Rechts und links stehen in jeder Stimme starke Sängerinnen und Sänger zur Orientierung, die die richtigen Töne und Texte sicher singen.

Außerdem gibt es Übungs-Dateien, die du dir z.B. beim Autofahren, Spülen oder Rasenmähen anhören kannst und dir ein gutes Gefühl für die Melodie anbieten.

Wir bereichern **am 24.08.2025 den Gottesdienst in Bergkirchen** (Israelsonntag).

Am Donnerstag nach dem Auftritt im Gottesdienst machen wir es uns beim Grillen gemütlich oder gehen irgendwo lecker essen.

Bei Fragen, oder wenn du Interesse hast, ruf mich gerne an.

Der Chor Lichtblick und besonders ich freuen uns auf dich!

Regina Clemens

Kirche Oberlübbe – Generalreinigung der Orgel und noch viel mehr...

Nach gut 30 Jahren sei die Generalreinigung der Orgel nötig, so der Orgelsachverständige der Landeskirche 2023.

Drei Orgelbauer wurden um ein Angebot gebeten. Den Zuschlag erhielt die Orgelbaufirma Jens Salzmänn aus Petershagen. Die Kosten können durch Beteiligung von Helfern und Helferinnen aus der Gemeinde auf 18.000,00 € reduziert werden.

Vor Ostern 2025 wurden die Metall- bzw. Holzpfifen zum größten Teil ausgebaut, in der Kirche gelagert und in mehreren Aktionen gereinigt:



mit „Seifenlauge“, kleinen bis sehr großen Pfeifenputzern und viel Druckluft.

An dieser Stelle noch einmal **ein großes**

Dankeschön

an die vielen Helferinnen und Helfer!

In der Zwischenzeit konnte die Wand hinter der Orgel getrocknet werden.

Dort war über einen längeren Zeitraum Feuchtigkeit eingesickert. Das hatte zu Schimmelbefall an Teilen der Orgel geführt. Diese Arbeiten führte die Firma Droste aus.

Ursache für die Feuchtigkeit in der Wand waren undichte Stellen im Dach und den Wandanschlüssen zum Kirchturm. Risse und Löcher in der Bleiabdichtung und verschobene Dachpfannen ließen Regen einsickern. Die Dachkonstruktion musste zum Teil erneuert werden, da auch Balken und Latten angefault waren.

Nicht jede Dachdeckerfirma übernimmt solche Arbeiten.

Firma Renneberg aus Minden machte als einzige ein Angebot.

Bei der Besichtigung der Dachflächen fielen unserem Kirchmeister tiefe Risse in der Wand auf. Fugen in der Westfassade und im Turm waren tief ausgewaschen, einige Steine aus dem Verband gelöst.



Der Bauingenieur des Kirchenkreises empfahl, auch diese Arbeiten jetzt durchzuführen, um weitere Schäden zu vermeiden.

Das Fugenmaterial wurde ausgestemmt, die Fugen gesäubert und die Steine gesichert.

Im Laufe der nächsten Wochen werden Fassade und Turm neu verfugt.

Spezialist für solche Arbeiten ist die Firma Eichholz aus Bad Laer.

Zuletzt wird seit der Konfirmation im Mai auch der Innenraum der Kirche erneuert. Schimmel findet sich auf der Vertäfelung unter den Emporen und auf den Holzbalken des Deckengewölbes, die Wände sind durch Staub und Ruß erheblich verschmutzt.

Das sind natürlich zusätzliche Kosten. Es ist aber sinnvoll, die Innensanierung jetzt durchzuführen. So kann die gereinigte Orgel im sanierten Innenraum wieder aufgebaut werden und muss nicht später erneut staubdicht verpackt werden.

Auch die Malerarbeiten wurden an die Fachfirma Eichholz aus Bad Laer vergeben.

Auch wenn sich natürlich primär der Bezirksausschuss des Pfarrbezirks Oberlübbe-Unterbübbe um die Ausschreibungen, Besprechungen mit Handwerkern, Organisation der Pfeifenputzaktionen kümmert, wurde das gesamte Sanierungspaket durch das erweiterte Presbyterium der fusionierenden Kirchengemeinden gemeinsam beraten und beschlossen.

Ein schöner Beleg für die funktionierende Zusammenarbeit.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 200.000,00 €.

Bereits jetzt sind insbesondere für die Orgel viele Spenden eingegangen.

Wir hoffen auf weitere Spenden für das gesamte Sanierungspaket auf unser Spendenkonto:

Volksbank in Ostwestfalen

IBAN: DE67 4949 0070 0563 7019 00 BIC: GENODEM1GTL

Für Anfang November ist ein Gottesdienst mit viel Musik geplant - in der dann frischen Kirche.

Dieter Maletz

Monatsspruch Juli 2025

**Sorgt euch um nichts,
sondern bringt in jeder Lage
betend und flehend eure
Bitten mit Dank vor Gott!**

Philipper 4,6



Vorstellung unseres Gemeindepädagogen Michael Vitt



Hallo,

ich bin Michael Vitt und ab dem 01.08.2025 werde ich als Gemeindepädagoge in der Kirchengemeinde An der Bergkante und im Kooperationsraum Hille tätig sein.

Ich freue mich schon sehr darauf!

Denn im Kooperationsraum war ich in den letzten Jahren als Gemeindepädagoge von juenger unterwegs, dem Jugendreferat des Ev. Kirchenkreises Minden, tätig.

Ich habe in der Region Mitarbeitende begleitet und geschult, mit ihnen Projekte durchgeführt, habe mit Ehrenamtlichen die Ferienspiele aufgebaut und den Konfirmandenunterricht durchgeführt.

Nun ändert sich mein Aufgabengebiet.

Ich möchte mit Familien und Menschen der mittleren Generation in Kontakt kommen, sie einladen und Beziehungen aufbauen.

Mit ihnen möchte ich innovative und kreative Wege und Ideen entwickeln, die zum Glauben und zur Gemeinde einladen. Es ist mir ein Anliegen, Familien einzubeziehen und sie auf ihrem Glaubensweg zu begleiten. Ziel für mich ist es, Brücken zu bauen und den Glauben lebendig und sichtbar zu machen.

Auch die Konfirmandenarbeit zu gestalten und weiterzuentwickeln wird einer meiner Schwerpunkte sein.



Junge Menschen in ihrer persönlichen Glaubensentwicklung zu unterstützen, die Gemeinschaft zu fördern und Raum für Austausch und Begegnung zu bieten finde ich sehr wichtig. Gemeinsam mit ihnen möchte ich Wege finden, den Glauben relevant für ihr Leben zu gestalten.

Zusammen mit Pfrin. Katrin Berger und Pfr. Dieter Maletz werde ich in einem **Interprofessionellem Pastoral-Team**, einem sogenannten **IPT** arbeiten.

In einem IPT werden in einem gleichberechtigten Miteinander die persönlichen Kompetenzen Einzelner für eine gelingende Gemeindearbeit zusammengeführt. Gemeinsam wollen wir die Gemeinde zukunftsfähig gestalten und auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen.

Es ist gut, dass es so viele unterschiedliche CVJM-Ortsvereine im Kooperationsraum gibt. Sich mit ihnen zu vernetzen, um die Kinder- und Jugendarbeit noch enger mit der Gemeinde zu verbinden ist mir wichtig.

Auch die Gestaltung zeitgemäßer Gottesdienste und deren Weiterentwicklung liegen mir am Herzen.

Gottesdienste sollen ein Ort sein, an dem Menschen sich willkommen fühlen, Gemeinschaft erleben und ihren Glauben vertiefen können.

Ich freue mich auf die kommenden Begegnungen, Gespräche und gemeinsame Projekte.

Lassen Sie uns gemeinsam auf Entdeckungsreise gehen – auf der Suche nach neuen Wegen des Glaubens und der Gemeinschaft!

Meine Einführung ist am 07.09.2025 in Rothenuffeln und ich freue mich, wenn du oder Sie dabei sind und wir uns kennenlernen oder wiedersehen.

Michael Vitt

Regelmäßige Treffen der Frauenhilfe Bergkirchen nach der Sommerpause



Liebe Frauenhilfeschwestern,

die Veranstaltungen der Frauenhilfe starten in diesem Jahr
am 03.09.2025.

Wir treffen uns dann wieder

**regelmäßig alle vierzehn Tage am Mittwoch
im Gemeindehaus Bergkirchen von 15.00 - 16.30 Uhr.**

In den dunklen Wintermonaten haben wir in diesem Halbjahr eine Änderung vorgesehen. Im **November und Dezember** beginnen unsere Treffen **schon um 14.30 Uhr** und dauern dann bis 16.00 Uhr.

Wir wollen einmal testen, wie diese Uhrzeit angenommen wird.

Es sind Andachten und Vorträge geplant zu verschiedenen Themen und es bleibt auch immer etwas Zeit für Gespräche bei einer Tasse Kaffee.

Das Programm für das zweite Halbjahr 2025 liegt im Gemeindebüro Bergkirchen aus, für diejenigen, die es vor der Sommerpause noch nicht bekommen haben, und es steht auf der Homepage unserer Kirchengemeinde.

Wir würden uns freuen, wenn viele Frauen zu unseren Veranstaltungen kämen. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Zu den besonderen Höhepunkten unserer Arbeit zählen in diesem Halbjahr unser **Herbstfest am 27.09.2025** und unsere **Adventsfeier am 06.12.2025**.

Sie können diese Termine schon im Kalender vormerken.

Wer an einen Abendkreis teilnehmen möchte, findet dazu Informationen unter „Abendkreis Rothenuffeln“.



Einladung zu besonderen Veranstaltungen

Wir laden ein zum

**Herbstfest am 27.09.2025, von 15.00 - 16.30 Uhr
im Gemeindehaus Bergkirchen.**

Wir haben dann Gelegenheit, bei Kaffee und Kuchen unsere Gedanken auszutauschen.

Referentin an diesen Nachmittag ist Frieda Höltke mit dem Thema „**Wilhelm Busch**“. Frau Höltke ist schon lange Mitarbeiterin im Wilhelm Busch Museum in Wiedensahl.

Unsere Bezirksfrauen werden wie gewohnt zu dieser Veranstaltung einladen.

Wer sich nicht bei einer Bezirksfrau anmelden kann, hat dazu bis zum 22.09.2025 im Gemeindebüro Bergkirchen zu den üblichen Öffnungszeiten Gelegenheit.

Der Unkostenbeitrag von 3,50 € für Kaffee und Kuchen kann am Tag des Festes bezahlt werden.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag!

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine

**gemeinsame Veranstaltung der Frauenhilfe-Gruppen An der Bergkante,
am 15.10.2025 von 15.00 - 16.30 Uhr, im Gemeindehaus Bergkirchen.**

Referenten sind das Ehepaar Schmidt mit dem Thema „**Deutschland zu Fuß**“.

Dazu wird es auch Kaffee und Kuchen und viele nette Gespräche geben.

Zur Anmeldung wird es später noch Informationen geben.

Das Vorbereitungs-Team

Programm der Frauenhilfe Oberlübbe-Unterlübbe



17.09.2025	14.30 Uhr	Krankenhausseelsorge* mit Frau Oestreich im Gemeindehaus Oberlübbe
01.10.2025	14.30 Uhr	Die Mindener Tafel* mit Herrn Aldag im Gemeindehaus Oberlübbe
15.10.2025	15.00 Uhr	Gemeinsame Veranstaltung der Frauenhilfe-Gruppen An der Bergkante * im Gemeindehaus Bergkirchen
29.10.2025	14.30 Uhr	Offene Fenster zum Himmel – Die Gleichnisse Jesu* mit Herr Ellsel im Gemeindehaus Oberlübbe
12.11.2025	14.30 Uhr	War die Niederlage eine Befreiung? Die Rede von Richard von Weizsäcker am 8. Mai 1985 * mit Herrn Schröder im Gemeindehaus Oberlübbe
26.11.2025	14.30 Uhr	Bibelgespräch mit Pastor Maletz im Gemeindehaus Oberlübbe
10.12.2025	14.30 Uhr	Adventlicher Nachmittag im Gemeindehaus Oberlübbe

* Diese Veranstaltungen entsprechen dem Weiterbildungsgesetz NRW

Frauen-Abendkreis Rothenuffeln – off

24.09.2025	14.30 Uhr	Mitgliederversammlung im Gemeindeh
15.10.2025	15.00 Uhr	Gemeinsame Veranstaltung der Frauenh
29.10.2025	20.00 Uhr	„Evolution und Schöpfung“ mit Serena V



Programm der Frauenhilfe Rothenuffeln-Haddenhausen

24.09.2025	14.30 Uhr	Mitgliederversammlung im im Gemeindehaus Rothenuffeln
	20.00 Uhr	Herbstkränze diy im Gemeindehaus Rothenuffeln
01.10.2025	14.30 Uhr	„Wir feiern Erntedank“ mit Barbara Bürger im Gemeindehaus Haddenhausen
08.10.2025	14.30 Uhr	„Wir feiern Erntedank“ mit Sibille Sensmeyer im Gemeindehaus Rothenuffeln
15.10.2025	15.00 Uhr	Gemeinsame Veranstaltung der Frauenhilfe-Gruppen An der Bergkante im Gemeindehaus Bergkirchen
22.10.2025	14.30 Uhr	Heinz Erhardt - noch önen Vortrag mit Katrin Weber im Gemeindehaus Rothenuffeln
29.10.2025	14.30 Uhr	„Pfefferminz und gelbe Schnecken“ Bäuerliche Heilkunde mit Jürgen Sturma im Gemeindehaus Haddenhausen

en für alle Frauen An der Bergkante

aus Rothenuffeln

hilfe-Gruppen An der Bergkante im Gemeindehaus Bergkirchen

Wallos im Gemeindehaus Rothenuffeln

Wir gratulieren unseren Senioren

Hütten	Gisela	04.07.1941	84 Jahre	aus Bergkirchen
May	Lotti	04.07.1935	90 Jahre	aus Bergkirchen
Sander	Harald	06.07.1940	85 Jahre	aus Bergkirchen
Wild	Alfred	06.07.1940	85 Jahre	aus Bergkirchen

Ober-Sundermeyer	Werner	06.07.1938	87 Jahre	aus Bergkirchen
Steinmeier	Hildegard	09.07.1935	90 Jahre	aus Bergkirchen
Hütten	Hans	10.07.1940	85 Jahre	aus Bergkirchen
Dekens	Wolfgang	12.07.1941	84 Jahre	aus Bergkirchen

Schierbecker	Marlis	13.07.1942	83 Jahre	aus Bergkirchen
Paul	Christa	13.07.1940	85 Jahre	aus Bergkirchen
Sundermeier	Hans	15.07.1934	91 Jahre	aus Bergkirchen
Wetter	Adolf	20.07.1935	90 Jahre	aus Bergkirchen

Loose	Heidrun	23.07.1944	81 Jahre	aus Bergkirchen
Wilmsmeier	Gerhard	25.07.1939	86 Jahre	aus Bergkirchen
Paul	Jürgen	28.07.1942	83 Jahre	aus Bergkirchen
Paul	Wilhelm	31.07.1934	91 Jahre	aus Bergkirchen

Leichert	Dieter	01.08.1939	86 Jahre	aus Bergkirchen
Dowe	Hilde	02.08.1943	82 Jahre	aus Bergkirchen
Düfel	Magdalene	04.08.1940	85 Jahre	aus Bergkirchen
Upheber	Irmgard	05.08.1941	84 Jahre	aus Bergkirchen

Bartels	Jörg-Manfred	05.08.1935	90 Jahre	aus Bergkirchen
Sundermeier	Friedrich	07.08.1943	82 Jahre	aus Bergkirchen
Backs	Edda	08.08.1944	81 Jahre	aus Bergkirchen
Niedermeyer	Ralf	09.08.1942	83 Jahre	aus Bergkirchen

Kuntemeier	Erika	11.08.1941	84 Jahre	aus Bergkirchen
Marten	Walter	12.08.1938	87 Jahre	aus Bergkirchen
Busse	Elisabeth	13.08.1937	88 Jahre	aus Bergkirchen
Dekens	Marie-Luise	14.08.1941	84 Jahre	aus Bergkirchen

innen & Senioren ab 80 Jahren

Oermann	Hildegard	14.08.1932	93 Jahre	aus Bergkirchen
Schneider	Friedel	15.08.1937	88 Jahre	aus Bergkirchen
Schwier	Ingrid	22.08.1939	86 Jahre	aus Bergkirchen
Fillies	Wilma	23.08.1941	84 Jahre	aus Bergkirchen
Gostmann	Ingrid	29.08.1939	86 Jahre	aus Bergkirchen
Miebach	Gerda	08.09.1931	94 Jahre	aus Bergkirchen
Möller	Martin	10.09.1940	85 Jahre	aus Bergkirchen
von Behren	Heinz	10.09.1940	85 Jahre	aus Bergkirchen
Klusmann	Karin	11.09.1943	82 Jahre	aus Bergkirchen
Richter	Ursula	12.09.1936	89 Jahre	aus Bergkirchen
Reitmeier	Hanna	17.09.1933	92 Jahre	aus Bergkirchen
Wüllner	Inge	19.09.1939	86 Jahre	aus Bergkirchen
Wittemeier	Margarete	28.09.1944	81 Jahre	aus Bergkirchen
Bohnenberg	Anneliese	05.10.1931	94 Jahre	aus Bergkirchen
Kamutzki	Margret	09.10.1942	83 Jahre	aus Bergkirchen
Koch	Ursula	13.10.1945	80 Jahre	aus Bergkirchen
Heuke	Irmgard	14.10.1936	89 Jahre	aus Bergkirchen
Noack	Ursula	16.10.1943	82 Jahre	aus Bergkirchen
Sundermeier	Maria	17.10.1933	92 Jahre	aus Bergkirchen
Hepermann	Elisabeth	20.10.1941	84 Jahre	aus Bergkirchen
Möhlmann	Christel	23.10.1939	86 Jahre	aus Bergkirchen
Stühmeier	Heinz	26.10.1938	87 Jahre	aus Bergkirchen
Bante	Gerhard	28.10.1938	87 Jahre	aus Bergkirchen
Richter	Erwin	30.10.1932	93 Jahre	aus Bergkirchen
Zimmermann	Lisa	30.10.1932	93 Jahre	aus Bergkirchen



Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Gemeindebrief

Liebe Leserin, lieber Leser,

vielleicht haben Sie sich schon gewundert, warum in diesem Gemeindebrief keine Seniorengeburtstage aus der Kirchengemeinde Oberlübbe-Rothenuffeln aufgeführt sind.

Der Grund dafür liegt im Datenschutz: Bisher galt in der Kirchengemeinde Oberlübbe-Rothenuffeln die sogenannte Widerspruchslösung – das heißt, wer nicht im Gemeindebrief genannt werden wollte, musste sich aktiv melden. Diese Praxis ist aber nach geltendem Datenschutzrecht nicht mehr erlaubt.

Stattdessen braucht es jetzt eine schriftliche Einwilligung **jeder einzelnen Person**, bevor wir u. a. Geburtstage veröffentlichen dürfen – so, wie es in der Kirchengemeinde Bergkirchen bereits üblich ist.

Alle betroffenen Gemeindeglieder in der Kirchengemeinde Oberlübbe-Rothenuffeln werden wir in den nächsten Wochen anschreiben und um ihre Zustimmung bitten. Wer nicht warten möchte, findet in diesem Gemeindebrief bereits eine Einwilligungserklärung, die Sie einfach ausschneiden, ausfüllen und in einem der Gemeindebüros abgeben können.

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns, wenn wir schon im nächsten Gemeindebrief wieder viele Geburtstagskinder nennen und gemeinsam gratulieren können – selbstverständlich nur mit Ihrer Zustimmung.

Ihre Presbyterien und das Redaktionsteam

*Herzlichen Glückwunsch und
Gottes reichlichen Segen
für alle Geburtstagskinder!*



Save the date!

Wir fahren auf Familien-Freizeit nach Langeoog.

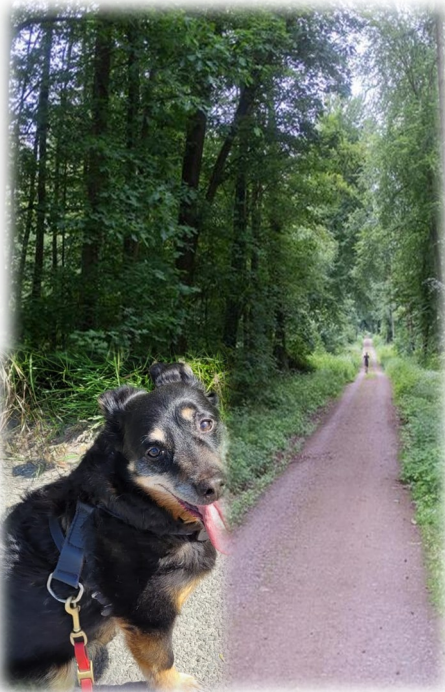
Vom **25.07.-01.08.2026** wollen wir ins Haus Mariensee auf Langeoog fahren.

Tragt Euch diesen Termin im Urlaubskalender ein!

Weitere Infos folgen...



Wochenend-Pilgern mit Perla



Wann: Freitags,
10.10.2025, 17.10.2025 und
24.10.2025

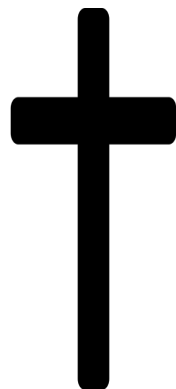
jeweils von 17.00 - 18.30 Uhr

Wo: Treffpunkt
Wanderparkplatz Bergkirchen,
oberhalb des Friedhofs Bergstadt

Ohne Anmeldung

Was: Ein Spaziergang mit dem alten, tauben Hund Perla und der Pfarrerin.
Möglichkeit zum Kennenlernen, Austausch, Rückblick und Einstimmung in das Wochenende.

Diese Gemeindeglieder hat der Herr zu sich gerufen



Manfred Ahrensmeier, 82 Jahre
Joachim Günter Grunow, 77 Jahre
Helga Huß, 88 Jahre
Günter Kleine, 93 Jahre
Gisela Müller, geb. Vothknecht, 88 Jahre

Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen

Andreas Rüter, 66 Jahre
Hans-Werner Schilling, 76 Jahre
Jürgen Sielhöfer, 80 Jahre
Dorelies Tschamann, geb. Eikmeyer, 81 Jahre

Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen

Reinhard Ahrensmeier, 93 Jahre
Ursula Burmann, geb. Brauns, 77 Jahre
Karl Heinz Berning, 91 Jahre
Dorothee Beyer, geb. Niestrat, 66 Jahre
Wilhelm Bilanz, 83 Jahre

Oberlübbe
Oberlübbe
Rothenuffeln
Oberlübbe
Rothenuffeln

Dieter Böke, 83 Jahre
Hanna Böker, geb. Dubbel, 89 Jahre
Egon Dreischmeier, 90 Jahre
Ilse Horstmann, geb. Prieß, 85 Jahre
Friedrich Kreft, 87 Jahre

Rothenuffeln
Rothenuffeln
Oberlübbe
Oberlübbe
Oberlübbe

Heinz Krüger, 85 Jahre
Friedrich Kunteimeier, 70 Jahre
Manfred Lampe, 81 Jahre
Renate Karoline Lilienkamp, geb. Kracht, 95 Jahre
Marie Meentemeier, 93 Jahre

Oberlübbe
Rothenuffeln
Oberlübbe
Rothenuffeln
Oberlübbe

Anni Oldemeier, geb. Höinghaus, 83 Jahre
Walter Reimler, 99 Jahre
Gisela Schink, geb. Neßler, 86 Jahre
Jürgen Schmidt, 78 Jahre
Horst Schulze, 86 Jahre
Heinrich Volkmann, 86 Jahre

Oberlübbe
Oberlübbe
Rothenuffeln
Oberlübbe
Oberlübbe
Oberlübbe

In unseren Kirchengemeinden wurden getauft

Mathea Barthel
Lani Barkowski
Amalia Madeleine Kleffmann
Noel Niedermeier
Elodie Paula Poggemöller

Marlene Elise Henrike Georgine Albrecht
Liv Marie Busche
Maria Victoria Dresing
Felia Fuchs
Felix Fuchs

Kaja Habbe
Leon Halstenberg
Tom Heitkamp
Liv Meier
Emil Meyer

Leander Sjiew-Oe-Joen
Lio Emilian Meik Schöbel
Toni Luis Andreas Schöbel
Emma Stille
Leonie Sofie Wall

Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen
Bergkirchen

Oberlübbe
Oberlübbe
Rothenuffeln
Oberlübbe
Oberlübbe

Rothenuffeln
Oberlübbe
Rothenuffeln
Oberlübbe
Oberlübbe

Oberlübbe
Rothenuffeln
Rothenuffeln
Rothenuffeln
Rothenuffeln



Trauungen

Dennis Lippeck und Pia, geb. Hans
in Bergkirchen

Goldene Hochzeit

Ludwig und Annemarie Volkmann geb. Kruse
in Oberlübbe

VERANSTALTUNGEN

Ort	Sonntag	Montag	Dienstag
Gemeindehaus Bergkirchen		15.30—17.00 Uhr Bergkirchener Spielmäuse Spielgruppe für 3 - 5-Jährige	16.30 - 18.00 Uhr Konfi-Arbeitskreis 19.00—20.00 Uhr Bibel- und Gesprächskreis 20.00—21.00 Uhr Posaunenchor
Gemeindehaus Oberlübbe	16.00 Uhr (14-täglich) CVJM-Mitarbeiter- kreis	19.30 Uhr Kirchenchor	16.30 - 18.00 Uhr Konfi-Arbeitskreis 20.00 Uhr Chor „ungeschminkt“ —chor
Gemeindehaus Rothenuffeln	20.00 Uhr Gebetskreis	19.00 Uhr (1 x monatlich) Männerabend <u>Wechselnde Orte</u>	9.30 Uhr Krabbelgruppe 18.15 Uhr Walking-Trail
Gemeindehaus Haddenhausen			

Donnerstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
17.30 Uhr Liturgie 18.00 Uhr Musik-Kreis 18.30 Uhr Chor	15.00 - 17.00 Uhr (14-täglich) Frauenhilfe	17.00—18.00 Uhr Kinderchor (6 - 12 Jahre) 19.00– 20.00 Uhr KiGo-Vorbereitungs- kreis 19.00—20.30 Uhr Blaues-Kreuz-Gruppe 19.30—21.00 Uhr Kirchenchor „Lichtblick“	
17.30 Uhr Liturgie 18.30 Uhr „Linkt Rios“	9.30 Uhr Krabbelkäfer für 0- 3-Jährige 14.30 Uhr (14-täglich) Frauenhilfe (siehe Programm) 17.30 Uhr Mädchenzone 20.00 Uhr Chor „Neue Horizonte“	18.30 Uhr Kindergottesdienst- Vorbereitung	15.00 Uhr (letzter Freitag im Monat): Freitagstreff 70+ 16.30 Uhr Jungschar 19.00 Uhr Posaunenchor
18.30 Uhr Gruppen- Treff	14.30 Uhr Frauenhilfe (siehe Programm)	19.30 Uhr Posaunenchor	17.30 Uhr Jungen-Jungschar (8 - 13 Jahre) 17.30 Uhr Mädchen-Jungschar (8 - 13 Jahre) 20.00 Uhr Alpha-Kurs
	14.30 Uhr Frauenhilfe (siehe Programm) 17.15 Uhr Jungen-Jungschar (8 - 13 Jahre) 19.30 Uhr Blaues Kreuz	18.30 Uhr Jungenschaft (13 - 17 Jahre)	

AnsprechpartnerInnen unserer Gruppe

Gemeindepädagoge

ab 01.08.2025

Michael Vitt

Michael.Vitt@ekvw.de

Kinder- und Jugendarbeit

Krabbelkäfer Oberlübbe

Nelli Boldt

Spielgruppe Bergkirchen

Doerthe Albert-Menke,

Mobil: 0163 - 66 30 815

Inga Fründ,

Mobil: 0172 - 358 87 98

Kinder-Kirche

Jan-Moritz Gärtner

Jugendarbeit Bergkirchen

Infos durch das Gemeindebüro:

Telefon: 05734 - 22 15

jugendarbeit@bergkirchen.com

Mädchenzone Oberlübbe

Ulrike Kreft

Jungschar Oberlübbe

Isabel Zimmermann

Klettergruppe Oberlübbe

Raphael Rüter

Erwachsenenarbeit

Frauenhilfe Bergkirchen

Serena Wallos,

Telefon: 05734 - 93 040

Frauenhilfe Oberlübbe-Unterlübbe

Ilse Alberts

Freitagstreff 70+

Erhard Meier

Männerrunde

Manfred Schröder,

Im Langen Gras 60, 32548 Löhne

CVJM Bergkirchen

Anne-Katrin Halstenberg,

Mobil: 0151 - 510 38 225

cvjm-bergkirchen@bergkirchen.com

CVJM Oberlübbe

Hendrik Oestreich

Walking-Treff

Sonja von Behren

Telefon 05734 - 69 47 und

Mobil: 0173- 960 26 26

Blaues Kreuz

Anja Korfmacher,

Mobil: 0172 - 64 11 813

Anke Maihöfer,

Telefon: 05734 - 73 99

pen und Kreise – so erreichen Sie uns

Kirchenmusik

Organist

Wolfgang Lack,
Telefon: 05731 - 78 50 30

Kinderchor Bergkirchen

Mareike Krusberski,
Mobil: 0157 - 53 65 17 48
kinderchor@bergkirchen.com

Chorarbeit Bergkirchen

Regina Clemens,
Mobil: 0152 - 04 91 67 47
chorarbeit@bergkirchen.com

Chor „Neue Horizonte“ Oberlübbe

Gabriele Gärtner

Kirchenchor Oberlübbe

Heike Niermann

Posaunenchor Oberlübbe

Frank Diekmann

Posaunenchor CVJM Bergkirchen

Stefan Fabry,
Telefon: 05734 - 63 39
posaunenchor-
bergkirchen@bergkirchen.com

Himmelzeitteam

Margit Diehl,
Mobil: 0176 - 62 38 23 95
Sigrid Oestreich
Mobil: 0151 - 72 67 80 79



**Unsere Kirche ist offen.
Treten Sie ein!**

Unter diesem Slogan möchten
wir die **Bergkirchener Kirche**
im
August & September 2025

an jedem

Samstag und Sonntag

in der Zeit

von 10:00 – 17:00 Uhr

für Sie öffnen.

Nutzen Sie die Gelegenheit
zu einem

- kurzen Innehalten
- Gebet
- Anzünden einer Kerze
-

Unsere Presbyterien

Bergkirchen

Cord Neuhaus
cord.neuhaus@bergkirchen.com

Vorsitzender des Presbyteriums
Mitglied des Kreissynodalvorstandes
des Ev. Kirchenkreises Minden
Stellvertretendes Vorstandsmitglied
im Friedhofsverband im
Ev. Kirchenkreis Vlotho

Stefan Busse
stefan.busse@bergkirchen.com

Stellvertretender Vorsitzender des
Presbyteriums
Synodaler in der Kreissynode
des Ev. Kirchenkreises Minden
Mitglied im Zukunftsrate des
Planungsraumes „Hille“

Marc Dierksmeier
marc.dierksmeier@bergkirchen.com

Finanz- und Baukirchmeister
Umwelt-Presbyter
Arbeitskreis
„Gottesdienst und Kirchenmusik“

Michael Meyer
michael.meyer@bergkirchen.com

Diakonie-Presbyter
Mission- und Ökumene-Presbyter

Thore Niestrat
thore.niestrat@bergkirchen.com

Finanz- und Baukirchmeister
Umwelt-Presbyter
Vorstandsmitglied im Friedhofs-
verband im Ev. Kirchenkreis Vlotho

Jürgen Schirakow
juergen.schirakow@bergkirchen.com

Jugend-Presbyter
Arbeitskreis
„Gottesdienst und Kirchenmusik“

n und ihre Aufgaben

Oberlübbe-Rothenuffeln

Frank Arning	Finanzkirchmeister Pfb. Roth.-Haddenh.
Marcus Baksmeier	Jugend-Presbyter Pfb. Oberl.-Unterl.
Sabine Haake	Presbyterin Pfb. Oberl.-Unterl.
Kerstin Haeseler	Diakonie-Presbyterin Pfb. Roth.-Haddenh.
Annette Hüske	Diakonie-Presbyterin Pfb. Oberl.-Unterl.
Heinrich Kleimann	Baukirchmeister und Umwelt-Presbyter Pfb. Oberl.-Unterl.
Uwe Meyer	Baukirchmeister und Umwelt-Presbyter Pfb. Roth.-Haddenh.
Ingrid Niederschmidt	Synodale in der Kreissynode des Ev. Kirchenkreises Minden Mission- und Ökumene-Presbyterin Pfb. Oberl.-Unterl.
René Rosenthal	Finanzkirchmeister Pfb. Oberl.-Unterl.
Susanne Stiehler	Jugend-Presbyterin Pfb. Roth.-Haddenh.
Torsten von Behren	Stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums Pfb. Roth.-Haddenh.
Dr. Susanne von dem Bussche	Synodale in der Kreissynode des Ev. Kirchenkreises Minden Mission- und Ökumene-Presbyterin Pfb. Roth.-Haddenh.

Bis zur Einrichtung einer gemeinsamen Mail-Adresse in der vereinigten Kirchengemeinde erreichen Sie Ihre Presbyterinnen und Presbyter für Fragen und Anregungen, Lob und Kritik über die Gemeindebüros unter:

info@kirche-oberluebbe.de und gemeindebuero@kirche-rothenuffeln.de

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bergkirchen

Bergkirchener Straße 465, 32549 Bad Oeynhausen

www.bergkirchen.com

Ansprechpartner der Kirchengemeinde:

Cord Neuhaus, Vorsitzender des Presbyteriums

Telefon: 05734 - 93 51 82, Mobil: 0172 - 495 19 19

cord.neuhaus@bergkirchen.com

Pfarramt:

Pfarrerin Katrin Berger, Mobil: 0151 -29 80 36 24

pfarramt@bergkirchen.com oder katrin.berger@ekvw.de

Gemeindebüro:

Gemeindesekretärin: Ines Künzel

Telefon: 05734 - 22 15

gemeindebuero-bergkirchen@bergkirchen.com

Öffnungszeiten:

Montags und Freitags: 9:00 - 12:00 Uhr, Mittwochs: 15:00 - 18:00 Uhr

Hausmeisterin Gemeindehaus:

Kathrin Detert, Mobil: 0177 - 226 75 79

IMPRESSUM: Gemeinsamer Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergkirchen, Bergkirchener Straße 465, 32549 Bad Oeynhausen, und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Oberlübbe-Rothenuffeln, Korfskamp 4, 32479 Hille

V.i.S.d.P.: Cord Neuhaus, Bergkirchener Straße 465, 32549 Bad Oeynhausen
Dieter Maletz, Korfskamp 4, 32479 Hille

Auflage: 5.000 Stück

Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Bilder: Privat, Sonstige lizenzfreie Grafiken aus dem Gemeindebriefmagazin,
N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de, Lotz

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 31.08.2025

en Sie uns

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberlütbe-Rothenuffeln

Korfskamp 4, 32479 Hille

Pfarramt für den Pfarrbezirk Oberlütbe-Untertütbe und

Ansprechpartner der Kirchengemeinde:

Pfarrer Dieter Maletz, Vorsitzender des Presbyteriums

Telefon: 05734 - 62 91 980

Dieter.Maletz@ekvw.de

Pfarramt für den Pfarrbezirk Rothenuffeln-Haddenhausen:

Pfarrer Katrin Berger, Mobil: 0151 -29 80 36 24

katrin.berger@ekvw.de

Gemeindebüros:

Oberlütbe-Untertütbe: Gemeindegekretärin: Sonja Frederking

Korfskamp 4, 32479 Hille

Telefon: 05734 - 93 50 14

info@kirche-oberluebbe.de

Öffnungszeiten:

Dienstags: 14:00 - 17:00 Uhr und Donnerstags: 10:00 - 12:00 Uhr

Rothenuffeln-Haddenhausen: Gemeindegekretärin: Kerstin Plöger

Bäckerstraße 40, 32479 Hille

Telefon: 05734 - 93 51 90

gemeindebuero@kirche-rothenuffeln.de

Öffnungszeiten:

Dienstags: 10:30 - 12:00 Uhr und Donnerstags: 16:30 - 18:00 Uhr

Küsterin Pfarrbezirk Oberlütbe-Untertütbe:

Monika Rüter, Telefon: 05734 - 93 497

Küsterinnen Pfarrbezirk Rothenuffeln-Haddenhausen:

Gemeindegentrum Bäckerstraße 40: Ljuba Andrian, Telefon: 05734 - 69 06

Gemeindeghaus Biemker Straße 23: Bärbel Hoffmann, Telefon: 05734 - 96 97 61

Spenden und Spendenbescheinigungen

Auch wenn unsere Kirchengemeinden jährlich Zuweisungen aus Kirchensteuern erhält, können hierdurch nicht alle Ausgaben unseren Kirchengemeinden gedeckt werden.

Daher sind wir auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen:

für die Renovierung der Kirchen
für die finanzielle Unterstützung unserer Partnergemeinden
für die Kirchenmusik
für die allgemeine Gemeindegemeinschaft in unseren Kirchengemeinden
für

Bis zu einem Spendenbetrag in Höhe von 300,00 € reicht Ihr Kontoauszug als Beleg gegenüber dem Finanzamt aus.

Ab einem Spendenbetrag von 300,00 € geben Sie bitte bei der Überweisung neben dem Verwendungszweck auch Ihre Adresse an. Ihnen wird dann eine entsprechende Spendenbescheinigung zugesandt.

Ihre Presbyterien

Spendenkonto unserer Kirchengemeinden

DE42 4905 0101 0040 0006 48

Bitte angeben:

KG Bergkirchen und Verwendungszweck
oder

KG Oberlütke-Rothenuffeln und Verwendungszweck

Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten und Fotos

Vorname(n) und Nachname:

Anschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass **meine** Daten und/oder Fotos veröffentlicht werden:

- ☐ Geburtstage ab 80 Jahren (Vorname, Nachname, Geburtsdatum)
- ☐ Taufe (Vorname und Nachname)
- ☐ Beerdigung (Vorname, Nachname, evtl. Geburtsname, Alter)
- ☐ Trauung / Ehejubiläum (Vornamen, Nachnamen, evtl. Geburtsname)
- ☐ Konfirmation (Vorname und Nachname)
- ☐

- ☐ Einzel-Fotos ☐ Gruppen-Fotos
- ☐ mit evtl. Angabe des Namens ☐ ohne Angabe des Namens

Meine Daten und Fotos dürfen veröffentlicht werden:

- ☐ im gedruckten Gemeindebrief
- ☐ auf der Homepage unserer Kirchengemeinde(n) (in Artikeln oder im Gemeindebrief)
- ☐ bei Abkündigung im Gottesdienst: Homepage und „Gottesdienst-Stick“
- ☐ Presse (Tageszeitung, Unsere Kirche etc.)
- ☐ Meine Daten dürfen **nicht** veröffentlicht werden
- ☐ Fotos dürfen **nicht** veröffentlicht werden

Diese Einwilligung kann ich (teilweise oder ganz) jederzeit gegenüber der Ev.-Luth. Kirchengemeinden Bergkirchen und Oberlütbe-Rothenuffeln, ab 01.01.2026 Ev.-Luth. Kirchengemeinde An der Bergkante, für die Zukunft schriftlich widerrufen.

Hinweis: Daten und Fotos die im Internet veröffentlicht werden, können weltweit abgerufen werden. Im Internet veröffentlichte Daten und Fotos lassen sich kaum wieder daraus entfernen!

Ort und Datum

Unterschrift(en) bzw. Unterschrift(en) Erziehungsberechtigte(n)

VERANSTALTER:

Die Ev. Kirchengemeinden
Oberlütbe-Rothenuffeln
und Bergkirchen
laden ein zur

KINDER BIBELWOCHE

Für Kinder von der
1. – 6. Klasse

13.10. – 16.10.2025

täglich von

14.30 Uhr – 17.30 Uhr



Im Gemeindehaus Oberlütbe
(Korfkamp 4. 32479 Hille)



ANMELDUNG

- ausschließlich online -
ab 01.09.2025



www.cvjm-oberluebbe.de/anmeldung-kibiwo-2025/

Rückfragen an das

Gemeindebüro Bergkirchen

05734-2215

Gemeindebüro-

bergkirchen@bergkirchen.com

WAS DICH ERWARTET

Spannende Geschichten

Cooler Spiele

Fetzigste Lieder

Kreative Aufgaben

Knifflige Rätsel



“ Mit Florian Stark vom
Bibellesebund
und vielen Ehrenamtlichen
unserer Gemeinden ”